

enviaM und MITGAS helfen Kommunen beim Energiesparen

enviaM und MITGAS stellen in diesem Jahr mit dem „Fonds Energieeffizienz Kommunen“ (FEK) rund 395.000 Euro für 142 Energiesparprojekte in 20 Landkreisen bereit. Damit können im Versorgungsgebiet der Energiedienstleister etwa 1,2 Millionen Kilowattstunden Strom und Gas sowie 747 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Seit Einführung des Energieeffizienzfonds im Jahr 2007 haben enviaM und MITGAS bereits 2.388 Projekte in ihrem Versorgungsgebiet mit 5,5 Millionen Euro gefördert. Die Landkreise und ihre Gemeinden sparten dadurch rund 25 Millionen Kilowattstunden Energie und über 8.800 Tonnen CO₂ pro Jahr.

Alle Kommunen im Grundversorgungsgebiet von enviaM und MITGAS können je einen Antrag für die finanzielle Förderung von Energiesparmaßnahmen in den Bereichen Strom oder Gas stellen und bei ihrem Kommunalbetreuer einreichen. Eine Jury aus je vier kommunalen Vertretern und aus vier Vertretern von enviaM und MITGAS entscheidet über die Bewilligung. Die Förderung kann entsprechend der Einwohnerzahl der Kommune bis zu 6.000 Euro betragen.

Die Antragstellung für 2024 ist ab sofort möglich und erfolgt digital über das Kommunal-Portal (www.enviaM-Gruppe.de/kommunalportal).



Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
envia Mitteldeutsche Energie AG
T 0345 216-2075
E cornelia.sommerfeld@enviaM.de
I www.enviaM-gruppe.de/presse

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen, die direkt oder über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt sind.